

MEDIENPÄDAGOGISCHES BEGLEITMATERIAL

Von Linda Teutrine © doxs!

STARK! LENA – ICH WERDE SCHÄFERIN

Marsaili Shields, DE 2021, 14 Min.



Alter: ab 6 Jahren

Themen:

Berufswunsch, Selbstbewusstsein, Familienbeziehungen und Traditionen, Rollenbilder, Arbeit mit Tieren, Kindheit, Abenteuer, sich beweisen, Natur, Verantwortungsbewusstsein, Mut, Schottland

Kurzbeschreibung:

Draußen bei den Schafen sein, egal bei welchem Wetter – das ist Lenas Welt. Ihre Eltern betreiben eine Schafzucht in Schottland, und die Zehnjährige packt tatkräftig mit an. „Das hier ist besser als jeder Bürojob.“ Nur bei einer Sache durfte Lena noch nicht dabei sein: Wenn auf der kleinen Insel Pabbay Tiere für den Verkauf ausgesucht werden. Ihr Vater findet sie noch zu jung dafür. Lena will ihm das Gegenteil beweisen – und macht sich daran, zum ersten Mal ein Schaf zu scheren und zu markieren.

Arbeitsblatt 1: Mögliche Fragestellungen für ein Filmgespräch

Im Anschluss an den Film können Sie gemeinsam mit der Klasse erste Gedanken, Eindrücke oder Gefühle zum Film sammeln. Danach können folgende Fragestellungen in Gruppen oder im Klassenplenum besprochen werden:

1. In diesem Film lernen wir Lena kennen. Lenas Eltern betreiben eine **Schafzucht** und sie möchte auch mal **Schäferin** werden.

- a) Wer oder was ist ein*e Schäfer*in? Was sind die Aufgaben eines*r Schäfer*in?
- b) Wie findet Lena das Leben mit Schafen? Warum möchte sie gerne Schäferin werden?
- c) Ist das ein „normaler“ Beruf? Kennt ihr jemanden, der Schäfer oder Schäferin ist? Ist das in Deutschland ein Beruf, den viele haben?
- d) Wie ist die Gemeinschaft unter den Schäfer*innen in ihrem Heimatort? Warum sind die Aufgaben, die Lena macht, so wichtig?



2. Lenas Traum

- a) Was muss Lena machen, um ihren Vater zu überzeugen, mit auf die Schafsinsel Pabbay zu dürfen? Wie fühlt sich Lena, wenn sie eine neue Aufgabe meistert? Fallen die Aufgaben ihr schwer?
- b) Was erfahrt ihr über die Insel Pabbay und warum ist sie so besonders?
- c) Habt ihr auch einen Traum? Möchtet ihr noch etwas lernen und wenn ja, was? Wer könnte euch dabei helfen?

3. Lena wohnt in Schottland.

- a) Wisst ihr, wo es liegt? Ward ihr vielleicht schonmal da?
- b) Wie sieht es dort aus, wo Lena wohnt? Kennst du ähnliche Gegenden? Wie haben die Natur und ihr Zuhause auf euch gewirkt?
- c) Möchtest du auch auf dem Land inmitten der Natur leben wie Lena? Welche Vorteile oder welche Nachteile zum Leben auf dem Land fallen dir ein? Wie sieht es dagegen mit dem Leben in der Stadt aus?
- d) Wie geht es wohl den Tieren auf der Insel Pabbay? Denkst du, dass die Tiere sich wohler fühlen als die, die auf normalen Weiden oder in Ställen leben?

4. Ende gut, alles gut

- a) Wie entwickelt sich die Handlung und wie endet der Film? Gibt es Momente im Film, die ihr besonders spannend oder interessant fandet. Habt ihr manchmal mit Lena mitgefiebert?
- b) Könnt ihr ein Fazit oder eine Moral am Ende der Geschichte erkennen?

Arbeitsblatt 2: Praktische Arbeitsaufträge**1. Berufswunsch**

Lena sagt im Film, dass Schäferin zu sein viel besser als ein Bürojob sei. Wenn man auf der Farm arbeitet, kann man den ganzen Tag draußen sein. Jeder Beruf ist wichtig und hat seine Vor- und Nachteile. *Diskutiert in Kleingruppen oder in der Klasse:*

- Ist ein Beruf, bei dem man nur drinnen arbeitet, immer schlechter als eine Arbeit in der Natur? Was könnte bei der Arbeit im Freien vielleicht nicht so schön sein?
- Schafzüchterin zu sein ist harte Arbeit, aber auch ein Hobby von Lena. Macht es gerade das zu einem perfekten Beruf für sie? Wie wichtig ist es, die Arbeit, die man ausübt, zu mögen?
- Was möchtet ihr mal werden? Möchtet ihr mal in der Natur arbeiten oder lieber nicht?

2. Wer macht was?

Alle helfen in Lenas Familie mit, sogar ihr kleiner Bruder. Sich um die Schafe zu kümmern, ist Familiensache. Lenas Vater zeigt ihr die neuen Aufgaben.

*Findet euch in Kleingruppen von 3-4 Schüler*innen zusammen und tauscht euch zu den folgenden Fragen aus:*

- Wer geht in eurer Familie einkaufen? Wer kocht? Wer wäscht die Wäsche? Wer geht arbeiten?
- An wen wendest Du Dich mit Problemen? Musst du auch im Haushalt helfen?
- Sind die Aufgaben fair verteilt oder übernimmt eine Person mehr?
- Gibt es Aufgaben oder Berufe, die Männer oder Jungen eher machen als Frauen oder Mädchen? Falls ja, findet ihr das gerecht oder sollte es anders sein?

3. Haustiere und Nutztiere

Lena sagt, dass jeder traurig ist, wenn die Schafe verkauft werden, weil sie sie mögen. Lena hat sogar einigen von ihnen Namen gegeben. Verkauft werden die Schafe aber trotzdem, denn davon lebt ihre Familie.



- Sammelt gemeinsam in einer Mindmap an der Tafel, worin der Unterschied zwischen einem Haustier und einem Nutztier besteht. Fallen euch typische Haustiere und typische Nutztiere ein? Gibt es Tiere, die sowohl als Haustiere und als Nutztiere gehalten werden?*
- Überlegt, ob Lena die Schafe wie ihre Haustiere oder eher wie Nutztiere behandelt.*
- Der Hund der Familie wird dazu genutzt ihnen beim Schafe hüten zu helfen. Ist er deshalb ein Nutztier oder noch ein Haustier?*

Zusatzaufgabe: Die Natur, die euch umgibt

Jede*r Schüler*in bringt aus der Umgebung seines/ihrer Zuhauses vier verschiedene Naturgegenstände mit. Das können Blätter, Blüten oder auch verschiedene Nüsse sein.

Verratet einander aber nicht, was ihr dabei habt. Findet euch zu Paaren zusammen und setzt euch gegenüber. Eine*r muss nun die Augen schließen und die Naturgegenstände des*r Anderen erraten. Erkennt ihr verschiedene Blätter oder Blüten? Wie ähnlich sind sich eure Naturgegenstände? Wenn alle Gegenstände ertastet sind, ist der/die Andere mit dem Raten an der Reihe.

Arbeitsblatt 3: Filmsprache

1. Die Wunderscheibe

Hierfür braucht ihr zusätzlich: Eine Schere, etwas Schnur oder einen Holzspieß, Kleber und Malstifte.

Die Wunderscheibe, auch **Thaumatrope** genannt, erweckt einzelne Bilder zum Leben. Auch Filme, wie der Dokumentarfilm über Lena, bestehen aus einzelnen Bildern. Diese werden aber so schnell abgespielt, dass sie unser Auge als bewegt wahrnimmt. Der klassische Kinofilm besteht aus mindestens 24 Bildern in einer Sekunde. Auf der letzten Seite findet ihr eine Bastelvorlage. Eine genaue Anleitung findet ihr beim Deutschen Filminstitut und Filmmuseum: <https://www.dff.film/basteltipp-thaumatrope/>

- Schaut euch gemeinsam die Anleitung an und schneidet die Kreise aus der Bastelvorlage aus. Ihr könnt diese noch bemalen, wenn ihr wollt. Schaut doch mal, welche Farbe das zum Leben erweckte Bild hat, wenn ihr eine Seite blau anmalt und die andere gelb. Fällt euch etwas auf?
- Gestaltet eure eigenen Wunderscheiben. Worum dreht sich eure Welt?

2. Bilder von oben

Der Film zeigt immer wieder Aufnahmen der Natur. Oft sind diese von oben mit einer Drohne gefilmt.

- Warum könnte sich die **Regisseurin**, also die Frau, die den Film gemacht hat, dazu entschieden haben solche Aufnahmen zu benutzen?
- Schaut euch die folgenden Bilder an und beschreibt, wie die Landschaft auf euch wirkt. Welches Gefühl hinterlassen die Aufnahmen? Fällt euch etwas auf?



Bastelvorlage: Thaumotrop

